

Inhalt

Vorwort 7

AUFSTIEG UND ERFOLG

Herkunft und Werden 11

Kindheit 11

Lehrjahre in Calw 13

Griechenland 21

Stuttgart. Die Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik 23

Lebensmitte: Der private Raum 28

Der Erste Weltkrieg 38

AKTIONEN UND KRISEN

Der Schritt in die historische Dimension 49

Die Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik nach 1918 56

Die Dreigliederungsbewegung 64

Die Moltke-Aktion 77

Die Gründung der Waldorfschule 84

Der Geländekauf 95

Die Genehmigung 98

Die Eröffnung 100

Das erste Schuljahr 107

Erste Krisen 114

Eine Berufung 123

»Der Kommende Tag AG« und »Futurum AG« 133

»Der Kommende Tag AG« 135

»Futurum AG« 141

Emil Molt und Emil Leinhas 147

»Dreißigerkreis« und Anthroposophische Gesellschaft. Probleme
der Zusammenarbeit 151

Inhalt

Das Jahr 1922 – Abbruch und Kontinuität	155
Die Christengemeinschaft	176
Der Schulvater	177
Das Ende der Waldorf-Astoria-Zigarettenfabrik	186
10 Jahre Waldorfschule	192
Interne Krisen	200

LETZTE HERAUSFORDERUNGEN

Emil Molt als »Protektor« der Schule gegen den Nationalsozialismus	207
Das Lebensende	233

BLICHE AUS DER DISTANZ

Emil Molt in den Augen seiner Mitarbeiter	247
Der Lebenslauf als Tragödie. Versuch einer Biographie-Gestalt	253
Was wollte Rudolf Steiner?	255
Rückblick – Umblick – Vorblick	268

ANHANG

Vortrag, gehalten von Herrn Kommerzienrat Molt am Studienabend den 14. Juli 1920 über »Die Dreigliederung und die Gegenwartslage«	279
Ansprache an die Belegschaft	290
Die Waldorf-Bücherei	299
Molt: meine Orientreise	303
Anmerkungen	311
Namensregister	321
Kurzbiographien	324
Literaturverzeichnis	340
Bildquellen	344